



pld – Pressedienst der
Landeshauptstadt Düsseldorf

Herausgegeben vom
Amt für Kommunikation
Rathaus - Marktplatz 2

Postfach 101120
40002 Düsseldorf

Telefon: +49. 211/ 89-93131
Fax: +49. 211/ 89-94179

presse@duesseldorf.de
www.duesseldorf.de/presse
www.facebook.com/duesseldorf
www.twitter.com/duesseldorf

Redaktionsteam:
bla - Manfred Blasczyk - 93132
bu - Michael Buch - 93134
fe - Natalia Fedossenko - 93131
fri - Michael Frisch - 93115
mun - Angela Munkert - 97018
pau - Volker Paulat - 93101
arz - Dieter Schwarz - 93138

Doktor bei der Feuerwehr

Feuerwehrmann Ulrich Cimolino besteht erfolgreich Disputation

Ein Doktor bei der Feuerwehr: Branddirektor Ulrich Cimolino hat am Montag, 7. Juli, erfolgreich die Disputation zur Promotion vor der Prüfungskommission an der Bergischen Universität in Wuppertal verteidigt. Seine Doktorarbeit trägt den Titel: "Analyse der Einsatzerfahrungen und Entwicklung von Optimierungsmöglichkeiten bei der Bekämpfung von Vegetationsbränden in Deutschland". Seine Disputation verlief reibungslos und so legte er den Abschluss zum Doktor der Sicherheitswissenschaften (Doktor rerum securitatis, Dr. rer. Sec.) mit "magna cum laude" (sehr gut) vor der Prüfungskommission ab.

Schon lange beschäftigt sich der 49-jährige Sicherheitsingenieur und Feuerwehrmann Ulrich Cimolino mit der Bekämpfung von Vegetationsbränden. Unter Fachleuten zählt er zu den Experten auf diesem Gebiet und seine Meinung und Einschätzung ist über die Landesgrenze von Deutschland hinaus sehr gefragt.

Das Promotionsstudium erfolgte an der Bergischen Universität Wuppertal, Fachbereich D, in der Abteilung Sicherheitstechnik ab dem Sommersemester 2009. Es ist der gleiche Fachbereich in dem Cimolino von 1986 bis 1991 studiert hatte. Den schriftlichen Teil der Promotion (Dissertation) gab der Düsseldorfer Feuerwehrmann und Abteilungsleiter Technik bereits Ende Januar 2014 ab. Am Montag erfolgte dann der Abschluss der Disputation mit "Vortrag und Verteidigung" vor der Prüfungskommission an der Universität Wuppertal. "Doktorvater" ist Prof. Dr. Uli Barth von der Bergischen Universität Wuppertal, Fachbereich D – Sicherheitstechnik.

(pau)